

Jahresbericht 2017

Der Verein ZUSAMMEN IN ZUCHWIL (ZIZ) blickt auf ein Jahr zurück, in welchem wir bemüht waren, den verstärkten Integrationsaktivitäten der Einwohnergemeinde in unserer Angebotsgestaltung Rechnung zu tragen. Dazu gehörte eine Fokussierung auf Bereiche, welche die kommunale „Erstbetreuung“ sinnvoll ergänzen. Im Weiteren eröffnete uns das Entstehen eines Netzwerkes von kommunalen Integrationsbeauftragten neue Möglichkeiten in der Lancierung „agglowweiter“ Projekte, die es gezielt zu nutzen gilt.

Aktivitäten im 2017

Die Frauenrunden

Regelmässig organisierte Treffen bieten Frauen verschiedenster Herkunftsländer die Möglichkeit, sich zu Alltagsfragen auszutauschen und Themen (Familie, Erziehung, Schule usw.) zu besprechen, die ihnen am Herzen liegen. Zudem werden gemeinsame Aktivitäten wie kochen, gestalten, spielen usw. gepflegt.

Aus den Frauenrunden, die seit der Vereinsgründung zu den Kernaktivitäten von ZIZ zählen, wurden im 2017 weitere Aufgaben in Angriff genommen, insbesondere:

- die Durchführung eines Erziehungskurses unter der Leitung der Fachstelle KOMPASS,
- die Lancierung themenspezifischer Austauschmöglichkeiten nach dem Konzept „Femme Tische“ des Schweizerischen Roten Kreuzes,
- umfassende Beiträge zur Organisation und Durchführung des Dorffests „Mir si Zuchu“ im September.

„Schenk mir eine Geschichte“

Bei diesem Projekt handelt es sich um ein „Family Literacy“-Angebot für Familien mit 2 - 5-jährigen Kindern, die mehrsprachig aufwachsen. Im Rahmen von Animationen, die in den jeweiligen Erstsprachen durchgeführt werden, werden Eltern im Hinblick auf die Sprachentwicklung ihrer Kinder unterstützt.

Im 2017 wurden Animationen in den Arabisch, Türkisch, Tamilisch und Portugiesisch durchgeführt. Im Weiteren konnte eine neue Regelung der Finanzierung vereinbart werden. Wurde das Projekt bisher über den kantonalen Integrationskredit finanziert, so werden die Kosten ab 2019 voraussichtlich von der Einwohnergemeinde getragen.

Schlüsselpersonen

Dieses, von ZIZ initialisierte Projekt, welches in Zusammenarbeit mit dem „Alten Spital“ realisiert und über den kantonalen Integrationskredit finanziert wird, hat zum Ziel, ein Netzwerk von Kontaktpersonen aus den regional wichtigsten Sprachgruppen aufzubauen und

einzuführen. Diese „Schlüsselpersonen“ sollen Integrationsaktivitäten und -projekten im Sinne eines Dienstleistungsangebots zur Verfügung stehen.

Unter der Leitung des „Alten Spitals“ erfolgten im 2017 die ersten operativen Einsätze von „Schlüsselpersonen“. Für 2018 – 2019 wird die Überführung des Projekts in einem geeigneten Regelbetrieb geplant; zur Diskussion steht die Gründung eines Vereins mit Einwohnergemeinden und weiteren nutzniessenden Organisationen als Mitglieder.

Väterrunden

In Zusammenarbeit mit den Integrationsbeauftragten der Gemeinden Zuchwil, Biberist und Solothurn wurde im 2017 das Projekt „Väterrunden“ lanciert. Das Projekt soll Männer mit Migrationshintergrund darin unterstützen, sich in ihrer Vaterrolle in der Schweiz zurecht zu finden. Dazu werden sprachenspezifische Gesprächsrunden von ausgebildeten Moderatoren durchgeführt, die Möglichkeiten zum Austausch und zur Reflexion bieten.

Die Projektaktivitäten werden vom ZIZ geleitet, vom Verein „Vater sein in der Schweiz“ inhaltlich begleitet und durch den kantonalen Integrationskredit finanziell unterstützt. Anfangs 2018 konnte auf Pilotbasis eine erste Serie von Väterrunden in Tigrinisch erfolgreich durchgeführt werden.

Ausblick 2018 – 19

In der Vorstandsarbeit, und vor allem in den jährlichen Klausursitzungen, setzen wir uns mit den aktuellen Integrationsbedürfnissen aktiv auseinander. Im Sinne sinnvoller Ergänzungen der bisherigen Vereinsaktivitäten ergibt sich daraus eine Liste von Projektideen, die wir laufend bearbeiten.

Zu den Projektideen, die aktuell auf Nutzen und Durchführbarkeit eingehend geprüft werden, zählen:

- ein jährlicher Begrüssungsanlass, der in Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde durchzuführen ist, ggf. in Kombination mit ausgewählten Informationsangeboten,
- die Organisation von Freizeitaktivitäten, welche „Gemeinschaftliches“ mit „Nützlichem“ verbinden (Urban Gardening, Velowerkstatt, Nähatelier usw.).

Personelles

Wir freuen uns über die Bereitschaft der bisherigen Vorstandsmitglieder Yildiz Demir, Martin Heeb und Elisabeth Meyer, das Vereinspräsidium (in Jobsharing) zu übernehmen.

Für die Umsetzung dieser Veränderung ist die Zustimmung der diesjährigen Mitgliederversammlung erforderlich.

Wir danken ...

Zum Schluss möchten wir uns bei allen herzlich bedanken, die zu den Aktivitäten unseres Vereins im vergangenen Jahr beigetragen haben. Dazu gehören diejenigen Personen, die in den oben vorgestellten Projekten aktiv mitgewirkt haben. Zu verdanken ist nicht zuletzt auch die ideelle und materielle Unterstützung unserer Vereinsmitglieder.

Ein Dankeschön für die entgegengebrachte Unterstützung und Dialogbereitschaft gilt im Weiteren der Integrationsbeauftragten der Einwohnergemeinde Zuchwil, Tamara Mühlemann, sowie unseren Partnern im „Alten Spital“ (Stadt Solothurn) und bei der kantonalen Fachstelle Integration.

Zuchwil, im April 2018

Für den Vorstand: Gunnar Paulsson, Präsident